

Anmeldung zum GVT-Fortbildungskurs

Ich nehme an der Weinprobe* am Donnerstag teil:
(* bereits in der Kursgebühr enthalten)

 ja

 nein

RECHNUNGSANSCHRIFT

GVT-Mitglied ja nein

Name

Titel / Vorname

Firma / Abteilung

Straße

PLZ / Ort / Land

Telefon / Fax

E-Mail

Firma

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Über mein Recht, der Nutzung meiner Daten jederzeit widersprechen zu können,
 bin ich informiert worden.

Datum / Unterschrift

Allgemeine Informationen

KURS GEBÜHR

Kursgebühr 1.850,- €
GVT-Mitglieder 1.800,- €
Hochschulangehörige 900,- €

Vielbucherrabatte auf Anfrage

Bei Stornierung einer Anmeldung bis zum **31. August 2020** wird die Kursgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50,- € erstattet. Bei einer späteren Stornierung ist eine Erstattung nicht möglich, jedoch steht die Benennung eines anderen Teilnehmers jederzeit offen.

Die Gebühr enthält keine Mehrwertsteuer, da die GVT als gemeinnützig anerkannt ist (§ 4.22 UstG).

ANMELDUNG

Die Anmeldung kann mit dem Antwortabschnitt erfolgen, entweder per Post, E-Mail oder über das Anmeldeformular unter www.gvt.org/hochschulkurse. Um frühestmögliche Anmeldung wird gebeten.

DATENSCHUTZHINWEIS

Alle Details zur Verarbeitung Ihrer Daten können den Datenschutzhinweisen der GVT entnommen werden. Sie finden diese im Internet unter www.gvt.org/Datenschutz.html.

AUSKÜNFTE

Dr.-Ing. Marco Gleiß Tel.: +49 721 608 42428
marco.gleiss@kit.edu
Amuthavalli Schnepf Tel.: +49 721 608 42401
amuthavalli.schnepf@kit.edu
Helene Wettich Tel.: +49 721 608 42428
helene.wettich@kit.edu

www.mvm.kit.edu/Kurse_und_Symposien_VM.php

VERANSTALTUNGSORT

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Campus Süd
Institut für MVM
(Geb. 30.70)
Straße am Forum 8
D-76131 Karlsruhe

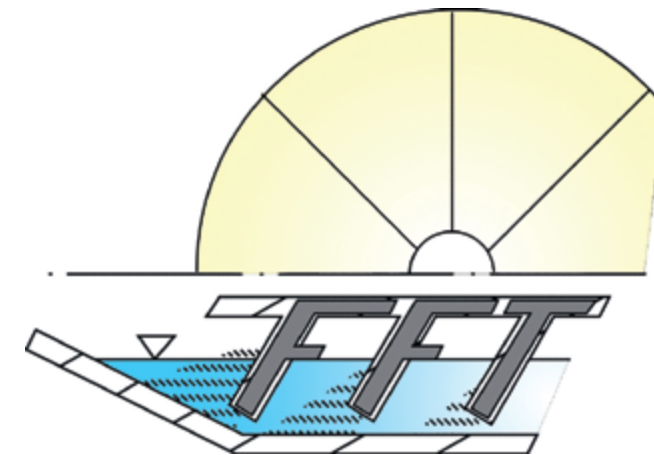
LEISTUNGEN

Gedruckte Vortragsunterlagen, Bildmaterial, Literaturangaben · Icebreaker Evening mit Buffet am Kursmontag · Rustikales Abendessen am Kursdienstag mit Gelegenheit zur Teilnahme an speziellen Fachpräsentationen aktueller Themen aus Industrie und Forschung · Pausengetränke · Exkursion (Weinprobe) am Kursdonnerstag

In Kooperation mit



GVT FORTBILDUNGSKURS



14. – 18. September 2020 | Karlsruhe

41. GVT-Hochschulkurs:

Theorie und Praxis der

Fest-Flüssig-Trennung

Filterieren · Sedimentieren · Auspressen · Zentrifugieren

Mit vortragsbegleitendem Maschinenpraktikum

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Hermann Nirschl

Dr.-Ing. Harald Anlauf

Dr.-Ing. Marco Gleiß

Karlsruher Institut für Technologie



GVT Forschungs-Gesellschaft
Verfahrenstechnik e.V.

Themenübersicht und vorläufiges Programm

Montag, 14. September 2020

Vormittag	Ausgabe der Kursunterlagen Einführung Partikelcharakterisierung Sedimentation von Feststoffen in Flüssigkeit Apparate zur Schwerkraftsedimentation
Nachmittag	Tellerseparatoren Dekantierzentrifugen Hydrozyklon
Abend	Besichtigung des Instituts für MVM Icebreaker Evening mit Buffet Fachlicher Austausch

Dienstag, 15. September 2020

Vormittag	Bildung inkompressibler Filterkuchen Waschung von Filterkuchen Entfeuchtung inkompressibler Filterkuchen Diskontinuierliche Druckfilter Trommelfilter
Nachmittag	Praktikum
Abend	Rustikales Abendessen mit anschließender Diskussion und Gelegenheit zur Besichtigung weiterer spezieller Maschinen, Apparate und Präsentationen

Themenübersicht und vorläufiges Programm

Mittwoch, 16. September 2020

Vormittag	Scheibenfilter Band- und Planfilter Kontinuierliche Druckfilter Filtermedien Suspensionskonditionierung, Agglomeration Anschwemmfiltration mit organischen Filterhilfsmitteln
Nachmittag	Praktikum
Abend	zur freien Verfügung

Donnerstag, 17. September 2020

Vormittag	Kompressible Filterkuchen Pressfilter Zentrifugalfiltration Diskontinuierliche Filterzentrifugen Kontinuierliche Filterzentrifugen
Nachmittag	Praktikum
	anschließend Exkursion zum Weinhaus Dörflinger

Freitag, 18. September 2020

Vormittag	Sieb- und Verstopfungsfiltration Hygienic Design Crossflow-Mikro- und Ultrafiltration Tiefenfiltration
-----------	--

Themenübersicht und vorläufiges Programm

PRAKTIKUM

Laborfiltration (Handfilterplatte, Drucknutsche) | Vakuum-Bandfilter | Trommelfilter | Filterpresse | Schälzentrifuge | Schubzentrifuge | Scherspaltfilter | Becherzentrifuge | Dekantierzentrifuge | Separator | Hydrozyklon | Flockung von Suspensionen | Partikelmesstechnik

Die Praktikumsstände werden zum großen Teil mit Produkt betrieben. Auch das Fehlverhalten von Trenngeräten aufgrund ungünstiger Maschineneinstellungen wird demonstriert. Weitere Apparate und Maschinen, die der besseren Zugänglichkeit wegen teilweise demontiert sind, können besichtigt werden.

Vortragende des Instituts für MVM

Prof. Dr.-Ing. Hermann Nirschl
Dr.-Ing. Harald Anlauf
Dr.-Ing. Marco Gleiß

Zusätzlich werden Gastvortragende aus Industrie und Hochschule ausgewählte Themen der Fest-Flüssig-Trennung behandeln.

Betreuende des Maschinen-Praktikums

Dipl.-Ing. Benjamin Radel	M. Sc. Julian Ungerer
M.Sc. Ernek Asylbekov	M. Sc. Marvin Winkler
M. Sc. Timo Dobler	M. Sc. Tolga Yildiz
M. Sc. Florian Häftele	Klaus Hirsch
M. Sc. Lucas Jakob	Andreas Lump
M. Sc. Philipp Menesklou	Thomas Reutter
M. Sc. Nicolas Schork	Richard Ullrich
M. Sc. Kirsten Ullmann	

DAS FACHGEBIET FEST-FLÜSSIG-TRENNUNG

Die Abtrennung von dispersen Feststoffen aus Suspensionen mittels Zentrifugen und Filtern spielt bei einer Vielzahl von Produktionsprozessen in den verschiedensten Branchen eine wichtige, manchmal gar entscheidende Rolle. Zu nennen sind hier z.B. Chemie, Pharmaindustrie, Lebensmitteltechnik, Biotechnologie, Wasseraufbereitung sowie Grundstoff- und Aufbereitungsindustrie.

Die erhöhten Auflagen des Umweltschutzes, hohe Kosten für Personal und Energie sowie gestiegene Anforderungen durch neue Produkte haben entscheidende Impulse für die fortlaufende Weiterentwicklung von Verfahren und Maschinen der mechanischen Fest-Flüssig-Trennung ausgelöst. Auch für die Erforschung der physikalischen Grundvorgänge sind so neue Aufgaben entstanden.

Die heute verfügbaren Verfahren und Maschinen sind sehr vielfältig, und nur eine genaue Kenntnis der apparatetechnischen Möglichkeiten gewährleistet dem Betreiber das Auffinden der wirtschaftlichsten Lösung seines Problems.

ZIELGRUPPE

Der Kurs wendet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Apparateherstellern, Apparatebetreibern, FuE-Abteilungen, Behörden und Ingenieurbüros. Vorkenntnisse auf dem Gebiet der Fest-Flüssig-Trennung sind erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung.

ZIELSETZUNG DES KURSES

Der Kurs vermittelt die theoretischen Grundlagen der Fest-Flüssig-Trennung und zeigt die Grenzen vereinfachender Modellvorstellungen auf. Experimentelle Methoden der Auslegung und des Scale-up werden ausführlich behandelt und durch die Theorie sinnvoll ergänzt. Besonderes Augenmerk richtet sich auf das Verstehen der Wechselwirkungen zwischen den Produkteigenschaften der zu trennenden Suspensionen und den Konstruktions- und Einstellparametern trenntechnischer Apparate und Maschinen.

Wohl einmalig in dieser Kombination bietet der Kurs die Möglichkeit, an Demonstrationen laufender Pilotmaschinen teilzunehmen und somit auch einen Einblick in die Maschinenteknik von Trenngeräten zu erwerben.

Die Abendveranstaltungen bieten weitere Gelegenheit zum branchenübergreifenden Austausch, zur Diskussion von Trennproblemen und zur Präsentation aktueller Problemlösungen.

Aufbauend auf den Ergebnissen von Forschungsprogrammen und Vorlesungen am Institut einerseits und der langjährigen Erfahrung der Kursleiter in Konstruktion, Forschung, Entwicklung und Projektierung andererseits vereinigt dieser Kurs Theorie und praktische Erfahrung in optimaler Weise.

Nicht zuletzt bieten

- der Einblick in laufende Forschungsarbeiten,
- der Blick über den Zaun in die Rheologie, Schüttgutmechanik, Partikelmesstechnik, Staubabscheidung und andere Arbeitsgebiete des Institutes im Rahmen von Führungen,
- das persönliche Kennenlernen von Fachleuten aus Hochschule und Industrie sowie der Kontakt mit Studenten der höheren Semester, die an Forschungsprojekten mitwirken,

eine fachlich anregende Atmosphäre.